

GUT DRAUF goes (teil-)stationären Jugendhilfe!

GUT DRAUF ist eine Aktion zur Förderung eines gesunden Lebensstils von Mädchen und Jungen im Alter von 5 bis 18 Jahren. GUT DRAUF wurde von der BZgA entwickelt und wird seit 2021 eigenverantwortlich von dem Verein transfer e.V. bundesweit umgesetzt. Die Aktion richtet sich an Einrichtungen und Fachkräfte, die mit Kindern und Jugendlichen in unterschiedlichen Handlungsfeldern pädagogisch zusammenarbeiten wie zum Beispiel Schulen, Jugendreiseveranstalter, Jugendunterkünfte, Sportvereine und Einrichtungen der Beruflichen Qualifizierung.

Ziel ist, gesundheitsgerechte Angebote und Strukturen in Lebenswelten von Heranwachsenden nachhaltig zu verankern. Dabei werden die Schwerpunkte Ernährung, Bewegung und Stressregulierung als Hauptsäulen in die Arbeit etabliert.

Alle interessierten Einrichtungen durchlaufen einen mehrstufigen Qualifizierungsprozess und erhalten am Ende eine Qualitätslabel für eine GUT DRAUF-Aktion oder eine Zertifizierung zur GUT DRAUF-Einrichtung. Derzeit befinden sich knapp 600 Partnereinrichtungen im GUT DRAUF-Partnerpool.

GUT DRAUF rückt vier methodische Prinzipien in den Mittelpunkt:

1. **Partizipation:** Kinder und Jugendliche werden altersgerecht an der Planung und Umsetzung von Maßnahmen und Angeboten beteiligt, um ein Maximum an Partizipation zu ermöglichen. Damit erhöht sich die Identifikation der Heranwachsenden und Erfahrungen der Selbstwirksamkeit werden möglich.
2. **Bewusstsein:** Kinder und Jugendliche können bei GUT DRAUF erleben und spüren, was ihnen guttut und werden dadurch auch dafür sensibilisiert, was ihnen langfristig eher schadet.
3. **Motivation:** Erlebnisangebote für Kinder und Jugendliche werden in einer Weise inszeniert, so dass Hemmungen genommen und neue positive Erfahrungen ermöglicht werden.
4. **Popularität:** Dabei werden aktuelle Trends und Jugendkulturen aufgegriffen und mit Angeboten verknüpft, so dass sich junge Menschen unmittelbar angesprochen fühlen.

Alle GUT DRAUF-Trainer:innen haben eine pädagogische bzw. gesundheitsbezogene Fachausbildung und bringen viel Erfahrung für die Beratung und Begleitung der verschiedenen Partnereinrichtungen mit. Zudem werden sie regelmäßig nach GUT DRAUF-Richtlinien fortgebildet. Sie sind für die Durchführung und Leitung der GUT DRAUF-Schulungen verantwortlich. Darüber hinaus führen sie, je nach Spezialisierung, auch Fachberatungen und Audits in den Einrichtungen durch.

Gefördert vom:

im Rahmen des Aktionsprogramms

GUT DRAUF erweitert ab 2022 sein Portfolio und richtet sich zusätzlich auch an die teilstationäre und die stationäre Jugendhilfe. Für eine Pilotphase im Rahmen des Förderprogramms "AUF!leben - Zukunft ist jetzt" suchen wir daher bundesweit insgesamt 10 Einrichtungen zur Entwicklung passgenauer Qualifizierungsangebote und Zertifizierungsverfahren. Diese Einrichtungen erhalten im Sommer 2022 als erste Einrichtungen in diesem Handlungsfeld das GUT DRAUF-Gütesiegel für gesundheitsorientierte Arbeit.

Daher suchen wir bundesweit

Einrichtungen in der teilstationären und stationären Jugendhilfe für ein Pilotprojekt im Rahmen des Förderprogramms "AUF!leben - Zukunft ist jetzt" der DKJS

Das wünschen wir uns:

- Offenheit zur gesundheitsorientierten Weiterentwicklung der eigenen Arbeit
- Bereitschaft zum Aufbau einer Kultur der Gesundheitsförderung in der eigenen Einrichtung
- Spaß an der Entwicklung neuer Ideen und Konzepte
- Aktive Beteiligung der Kinder und Jugendlichen
- Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit bei internen und übergreifenden Arbeitstreffen

Das bieten wir:

- einen 8-monatigen Qualifizierungs- und Zertifizierungsprozess
- einen Organisationsentwicklungsprozess mit einem individuellen Coach
- über 25 Jahre Erfahrung in der Gesundheitsförderung mit Kindern und Jugendlichen
- einen qualifizierten Pool an Menschen, die den Prozess leiten und begleiten
- fachlichen Austausch mit Einrichtungen bundesweit
- ein Zertifikat / Gütesiegel, das auf den Qualitätskriterien baut, die von der BZgA entwickelt wurden

Klingt das interessant? Dann meldet Euch gerne bei uns!

Wir freuen uns über eine E-Mail oder gleich die ausgefüllte Interessenbekunden (s.u.) an:

Oliver Schmitz schmitz@transfer-ev.de

Gefördert vom:

im Rahmen des Aktionsprogramms

Interessensbekundung

Ja, wir wollen mitmachen!

- ✓ wir sind eine Einrichtung der teilstationäre bzw. stationären Jugendhilfe
- ✓ wir sind in unserem Sozialraum vernetzt
- ✓ wir sind bereit, Zeit, personelle Ressourcen und Räumlichkeiten einzubringen
- ✓ wir sind offen für ein professionell begleitetes Beteiligungsverfahren
- ✓ wir freuen uns über die Zertifizierung unserer Einrichtung

Bitte registrieren sie uns mit den folgenden Angaben als potentiellen Projektpartner:

Name der Organisation, Träger		
Adresse		
Mail		
Telefon		
Ansprechperson (Name, Funktion)		
Kontaktdaten Ansprechperson		
Angebot (z.B. Heim, Tagesgruppe, Wohngruppe...)	Anzahl Plätze	Alter der Zielgruppe

Wir versichern unsere zuverlässige und regelmäßige Teilnahme an den vorgesehenen Terminen und unsere Zusammenarbeit mit transfer e.V.

Wir erklären uns damit einverstanden, dass Name, Institution und Mailadresse im Rahmen der Berichterstattung, Öffentlichkeitsarbeit und Evaluation von transfer e.V. verwendet werden.

Bitte teilen sie uns nach Sichtung der Interessensbekundung mit, ob wir in das Projekt aufgenommen werden.

Datum

Unterschrift Einrichtung

Hinweis zum Datenschutz

transfer e.V. verarbeitet personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz Grundverordnung (DS-GVO) und dem Landesdatenschutzgesetz (LDStG).

Gefördert vom:

im Rahmen des Aktionsprogramms